

GALERIE MOLLWO Armin Göhringer zeigt Holzarbeiten

Labiles Gleichgewicht

rz. Übermorgen Sonntag, 14. Mai, eröffnet in der Riehener Galerie Mollwo die Ausstellung «STAMMbaum ... noch hält alles zusammen...» mit einer Vernissage. Gezeigt werden Holzskulpturen und -reliefs des deutschen Künstlers Armin Göhringer.

Göhringers Skulpturen wirken leicht und schwer zugleich und trotz beträchtlichem Gewicht zuweilen sogar filigran. Ein Thema dieser Arbeiten ist das Gleichgewicht, das Tragen von Lasten, das Zusammenspiel zwischen Druck und Gegendruck, Masse und Leere. Dadurch, dass alles miteinander verknüpft ist, stellen die Werke Göhringers nebst dem formalen Spiel auch ein Abbild der Welt dar. Wenn schwere Elemente auf dünnen Stelzen balancieren und Formen sich in teilweise labilem Gleichgewicht aneinanderschmiegen, erinnern wir uns an den oben genannten Titel der Ausstellung, der durchaus etwas Beunruhigendes an sich hat. Es ist zwar nicht zu befürchten, dass die Werke selber instabil sind, doch sie mahnen die Betrachterin und den Betrachter daran, dass das zu starke Ausloten der Fragilität zu Ungleichgewicht und damit zu Zusammenbruch führen kann.



Armin Göhringer: Holz geschwärzt, Eisen (2006), 116 x 60 x 10 cm.

Foto: zVg